

wieder als Pröp. dienen, z. B. tepi „Rand“, di tepi „neben“; ferner di sisi, pada péhaq. Auch ein Teil der oben erwähnten Combinationen gehört hierher, z. B. di atas. Näheres über all diese Punkte im speciellen Teil, wo auch die Bedeutungen zu finden sind.

E. Eine fernere Einteilung gewinnt man, wenn man auf die Bedeutung der einzelnen Pröp. schaut. Die reinen Pröp. und dazu pada und deñan drücken ihre Beziehung ganz allgemein aus.

Um dieselben gruppieren sich nun jeweiligen andere, speciellerer Natur:

I. Gruppe. Bedeutung „in, auf“. Allgemein: di, speciell: atas, bawah, dalam, luar, teñah.

II. Gruppe. Bedeutung „bei“ oder „zu“. Allgemein: pada, speciell: hadap, hampir, dekat, baliq, kuliliñ, di tepi, di sisi, bagi, kabawah [letzteres in dem Falle, dass es ein höfliches pada ist].

III. Gruppe. Bedeutung „nach — hin“. Allgemein: ka, speciell: hiñga, datañ, sampé, menudju, menurut, menikut.

IV. Gruppe. Bedeutung „mit“, instrumental und sociativ. Allgemein: deñan, speciell: bawa und serta.

V. Gruppe. Bedeutung: Richtung abstrakt. Allgemein: akan, speciell: pada péhaq.

VI. Vereinzelt stehen: dari, oléh, antara, karana, sebab, demi, lawan, lepas, ganti.

I. Gruppe.

Di.

Während pada das „bei“, so drückt di das „in“ oder „auf“ aus. Doch greifen diese Pröp. manchmal ineinander über, so heißt es ohne Bedeutungsunterschied di tempat ini und pada tempat ini an diesem [ini] Ort, u. a. Jedoch vor atas, dalam, luar, bawah steht im-